Gottesdienstvorschlag (ohne Hinweis auf Corona)

(Texte zum Gottesdienst mit Verweis auf Corona unten)

Einleitung

"In der Kirche gibt es nur Berufene und diese sind auch begabt. Es braucht ein mutiges Ansprechen von Menschen, die sich engagieren wollen". (Paul M. Zulehner).

Begrüssung

Geschätzte Brüder und Schwestern in Christus! Zum heutigen Gottesdienst am Weltgebetstag für kirchliche Berufe heisse ich Sie willkommen. Im Bild des guten Hirten wird uns im Evangelium einmal mehr gezeigt, wie Jesus uns Menschen nahe sein will. Auch wenn wir uns mal wie Schafe von ihm abwenden, kümmert er sich doch wie ein guter Hirte um uns. Das weckt in uns Vertrauen, uns auf ihn einzulassen.

Besinnung

Der dänische Philosoph Sören Kierkegaard sagte einmal: "beten heisst nicht, sich selbst reden hören, sondern heisst still werden und still sein und warten, bis der Betende Gott hört."

Ja, wie Schafe nicht nur immer weiden können, sondern auch ihre Erholungszeit brauchen, so brauchen wir Glaubende ebenso Momente der Stille, um auf Gott und auf uns selber zu hören. So lade ich Sie ein, einen Moment inne zu halten.

Erbarmungsbitte

Jesus Christus, du sorgst dich um uns, wie ein guter Hirte sich um die Schafe sorgt. Darum bitten wir dich, schenke uns dein Erbarmen und nimm uns an, wo wir im Leben auch immer stehen: Herr, erbarme dich; Christus, erbarme dich; Herr, erbarme dich!

Glorialied: KG 57

Tagesgebet

Gott des Lebens – dein Sohn, unser Bruder Jesus Christus kennt die Seinen und somit auch uns. Darum sind wir stets eingeladen, ihm in unserer je eigenen Berufung nachzufolgen. Wie der "gute Hirte" seine Herde sammelt, so haben wir uns hier versammelt, um auf dein Wort zu hören und die Gemeinschaft mit dir zu feiern. Lass uns für dieses Geschenk offen sein und in uns aufnehmen, damit wir von innen wachsen.

Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus, der mit uns lebt in Ewigkeit. Amen.

Lesung Apg 4, 8 - 12

Zwischenspiel: Orgel/Antwortpsalm Ps 118 (KG 461.1)

Evangelium Joh 10, 11 - 18

Predigt

Glaubenslied: KG 98

Fürbitten

Jesus Christus, du bist der gute Hirte, der die Seinen kennt und mit ihnen das Leben teilt. Wir bitten dich:

Bittruf: "Christus, höre uns – Christus, erhöre uns!"

- Für alle, die dem Ruf Jesu gefolgt sind und einen besonderen Dienst in der Kirche erfüllen, dass sie diesen Ruf stets neu hören und ihm Wachstum schenken.

- Für alle Menschen, die durch ihr Getauftsein in die Nachfolge Jesu gerufen sind,

lass sie von der wohlwollenden Stimme des guten Hirten ermutigt werden!

- Für die Menschen, die in ihren tiefsten Herzen einen Ruf vernehmen, aber zögern, festige sie in ihrem Vertrauen und lass sie die Stimme des guten Hirten hören!

- Für all die Suchenden und Fragenden, dass sie Christinnen und Christen auf ihrem Weg des Lebens begegnen,

die ihnen aus der Kraft des Glaubens Zuversicht und Orientierung schenken!

Jesus Christus, als guter Hirte sorgst du dich um uns alle. Im Vertrauen darauf, dass du den Weg mit uns gehst,

brechen wir als deine Gemeinschaft auf, heute, morgen und jeden Tag unseres Lebens Amen.

Gabenbereitung

Gabengebet

Hochgebet: "Gott führt die Kirche"

Sanctuslied: KG 104

Vater unser

Friedensbitte

Kommunionspendung: Orgelspiel

Gebet zum Aufbruch

Gott des Lebens, wie der Baum seine Jahrringe zieht, so ziehen wir im Laufe des Lebens unsere eigenen Ringe.

Wir haben auf dein Wort gehört und das Leben gefeiert. Wenn wir nun wieder aufbrechen

und unsere je eigenen Wege weitergehen, bitten wir dich, gehe den Weg mit uns. Denn du teilst das Leben mit uns, wie ein guter Hirte mit seinen Schafen.

Darum bitten wir dich durch Jesus Christus, der mit uns lebt in Ewigkeit. Amen.

Lied zum Aufbruch: KG 545; 1. und 2. Str.

Segensgebet

Gott, segne uns und lass uns dir dankbar sein.

Mit den Gaben, die du uns gegeben, wollen wir tätig sein.

Gott, gehe mit uns und lass uns nicht allein.

Lass uns dein Wort und dein Beispiel bewahren, in der Kirche deine Kraft erfahren.

Lass uns wie Brüder und Schwestern sein.

Segne uns und lass uns ein Segen sein,

+ im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Verabschiedung und gute Wünsche

Texte zum Gottesdienst vor dem Hintergrund der Coronaepedemie

Begrüssung

Zu Beginn zünden wir je eine Kerze an für all jene Berufe, die uns in den letzten Monaten besonders Gutes getan haben: Dazu singen wir bei KG 310 (oder Stille)

Beispiele, die verändert werden können:

- Ärzte und Krankenschwestern
- Politikerinnen und Politiker
- Energietechnikerinnen und -techniker
- Bäckerinnen und Bäcker
- Juristinnen und Juristen in sozialen Beratungen
- Bestatterinnen und Bestatter
- Künstlerinnen und Künstler, Youtuberinnen und Youtuber
- Polizistinnen und Polizisten
- Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter
- Müllwerkerinnen und Müllwerker
- Buschauffeure und -chauffeurinnen
- Verkäuferinnen und Verkäufer
- Lehrerinnen und Lehrer
- KESB und Frauenhausmitarbeiterinnen und -mitarbeiter
- Mutter/Vater im Homeoffice
- Küchenpersonal (Take-away, Hauslieferdienste)
- Landwirte und Landwirtinnen
- Handwerkerinnen und Handwerker (im Pikettdienst)
- Angehörige der Armee
- Logistikerinnen und Logistiker
- Seelsorgerinnen und Seelsorger
- Feuerwehr- und Rettungsdienstangehörige
- Tierbetreuer und -betreuerinnen
- Pharmazeutinnen und Pharmazeuten
- Kindergärtnerinnen und Kindergärtner
- Reinigungspersonal

In all diesen Berufen wird uns deutlich, wie vielfältig der Dienst am Menschen ist und wie vielfältig Berufungen sein können. Wenn wir heute den Tag für kirchliche Berufungen feiern, so lasst uns zwei Dinge tun:

- Lasst uns beten für eine Welt und Gesellschaft, in der jede und jeder seinem ganz eigenen Anruf Gottes folgen kann und so das Leben in Fülle erfährt.
- Lasst uns danken all jenen, die uns in ihrer Berufung in den letzten Wochen geholfen haben.

Fürbitten zu Corona

Gott, unser Heiland, in diesen Tagen, in denen wir besonders kämpfen gegen die Folgen der Coronaepidemie schenkst du uns viele Menschen und Berufungen, die uns Gutes tun. Für sie und uns beten wir: *Höre unser Rufen*.

Komm uns zur Hilfe, wo sich der Coronavirus immer noch ausbreitet. Heile die, die krank sind, unterstütze und beschütze ihre Familien, Angehörigen und Freunde vor Ansteckung. Höre unser Rufen, o Gott: *Alle: Höre unser Rufen*.

Schenk uns Liebe und Besonnenheit, auf dass wir zusammenwirken, um die Ausbreitung des Virus einzuschränken. Höre unser Rufen, o Gott:

Mach uns wach, aufmerksam und vorausschauend im Blick auf die Bekämpfung von Krankheiten überall: die Malaria, das Dengue-Fieber, die HIV-Krankheit und die vielen anderen Krankheiten, die bei Menschen Leid verursachen und für etliche tödlich enden. Höre unser Rufen, o Gott:

Heile unsere Selbstbezogenheit und unsere Gleichgültigkeit, wo wir uns nur dann sorgen, wenn wir selbst vom Virus oder anderem Leid getroffen sind. Eröffne uns Wege, aus unserer Zaghaftigkeit und Furcht hinaus, wenn unsere Nächsten für uns unsichtbar werden. Höre unser Rufen, o Gott:

Stärke und ermutige die, die im Gesundheitswesen, in Praxen und Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und anderen Bereichen der Medizin arbeiten: Pflegende, Fürsorgende, Ärztinnen und Ärzte, Klinikseelsorgerinnen und -seelsorger, Mitarbeitende in Krankenhäusern – alle, die sich der Aufgabe widmen, für Kranke und ihre Familien zu sorgen. Höre unser Rufen, o Gott:

Inspiriere die Forschenden, die an Impfstoffen, Medikamenten und der Herstellung medizinischer Ausstattung arbeiten. Gib ihnen Erkenntnisse und Weitblick. Höre unser Rufen, o Gott:

Erhalte die Menschen, deren Arbeit und Einkommen durch Schliessungen, Quarantänen, geschlossene Grenzen und andere Einschränkungen bedroht sind. Beschütze alle, die reisen müssen. Höre unser Rufen, o Gott:

Leite die politisch Verantwortlichen, dass sie die Wahrheit sagen und danach handeln. Höre unser Rufen, o Gott:

Heile unsere Welt. Heile unsere Körper. Stärke unsere Herzen und Sinne. Und in der Mitte des Aufruhrs gib uns Hoffnung und Frieden. Höre unser Rufen, o Gott:

In deinen gnädigen Armen halte alle, die gestorben sind und die in dieser Zeit sterben werden. Tröste ihre Hinterbliebenen, tröste die, die verzweifelt sind. Höre unser Rufen.